



Leverkusen,
25. Januar 2019

Covestro AG
Communications
51365 Leverkusen

Ansprechpartner
Stefan Paul Mechnig
Telefon
+49 175 30 36352
E-Mail
stefanpaul.mechnig
@covestro.com

Covestro wirkt an europaweitem neuen Forschungsprojekt mit

Recycling von Polyurethan-Kunststoffen verbessern

- **Kompletter zirkulärer Produktlebenszyklus als Ziel**
- **Förderung durch Europäische Union**

Covestro untersucht zusammen mit Partnern, wie sich die Wiederverwertung von Polyurethan-Kunststoffen deutlich verbessern lässt. Der Werkstoffhersteller ist Teil des neuen europaweiten Forschungsprojekts „PURESmart“, das neun Unternehmen und akademische Einrichtungen aus sechs Ländern umfasst. Ziel ist es, einen kompletten zirkulären Produktlebenszyklus zu entwickeln und Polyurethan in ein wirklich nachhaltiges Material zu verwandeln. Aus Polyurethan besteht unter anderem weicher und harter Schaumstoff, der beispielsweise für Matratzen und Polstermöbel sowie zur Isolierung von Gebäuden und Kühlgeräten benötigt wird.

PURESmart läuft über vier Jahre und wird mit sechs Millionen Euro von der Europäischen Union im Rahmen des Forschungs- und Innovationsprogramms „Horizon 2020“ unterstützt (Vereinbarung Nr. 814543). Das von der belgischen Firma Recticel koordinierte Projekt zielt darauf ab, 90 Prozent des gebrauchten Polyurethans zurückzugewinnen, um daraus Bausteine für bestehende oder auch neue Produkte zu gewinnen. So soll ein neues Polymer entwickelt werden, das die Haltbarkeit von Duroplasten und die Wiederverwertbarkeit von Thermoplasten in sich vereint. Damit ein effizientes chemisches Recycling gelingt, sind besonders auch intelligente Sortiermethoden erforderlich.

Neue hochwertige Rohmaterialien gewinnen

Covestro befasst sich im Rahmen des Projekts damit, Polyurethane nach ihrer Nutzung bestmöglich chemisch zu recyceln und die so erzeugten Materialströme qualitativ aufzubereiten. So sollen hochwertige Rohmaterialien



für neue Polyurethan-Anwendungen gewonnen werden. „Polyurethane sind eine besonders vielseitige und weit verbreitete Kunststoffklasse, die weltweit in vielen Anwendungen für Komfort und Sicherheit sorgt sowie als Dämmstoff zur Energieeinsparung und damit zur Nachhaltigkeit beiträgt“, sagt Dr. Nikola Schuck, die die Beiträge von Covestro innerhalb von PUReSmart leitet. „Nun gilt es, den nachhaltigen Wert des Materials auch für das Ende seiner Nutzungsphase zu erhöhen.“

An dem PUReSmart-Konsortium, das für eine nahtlose und komplette Wertschöpfungskette der Polyurethan-Wiederaufbereitung steht, sind neben Covestro und Recticel die Unternehmen BT-Wolfgang Binder (Österreich), WeylChem InnoTec (Deutschland), Ecoinnovazione SRL (Italien) und Ayming (Frankreich) beteiligt, außerdem von akademischer Seite die Universität Ghent (Belgien), die KU Leuven (Belgien) sowie die Universidad de Castilla - La Mancha (Spanien).

Über Covestro:

Mit einem Umsatz von 14,1 Milliarden Euro im Jahr 2017 gehört Covestro zu den weltweit größten Polymer-Unternehmen. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Bauwirtschaft, die Holzverarbeitungs- und Möbelindustrie sowie der Elektro- und Elektroniksektor. Hinzu kommen Bereiche wie Sport und Freizeit, Kosmetik, Gesundheit sowie die Chemieindustrie selbst. Covestro produziert an 30 Standorten weltweit und beschäftigt per Ende 2017 rund 16.200 Mitarbeiter (umgerechnet auf Vollzeitstellen).

Diese Presse-Information steht auf dem Presseserver von Covestro unter www.covestro.com zum Download bereit. Dort finden Sie zudem das Logo des Projekts.

Mehr Informationen finden Sie unter **www.covestro.com**.
stm (2019-014)

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der Covestro AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die Covestro in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf www.covestro.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.